

Inhalt

JOACHIM WALTER Vorwort	5
JENS CLAUSEN / FRANK HERRATH Einleitung	11
Im Andenken an eine Kämpferin für ein besseres und lustvolles Leben – Nachruf auf Aiha Zemp	
Kapitel 1 Das Menschenrecht auf Sexualität	17
<hr/>	
FRANK HERRATH Menschenrecht trifft Lebenswirklichkeit: Was behindert Sexualität?	19
SIGRID ARNADE Sichtbarer denn je: Würde und Chancengleichheit Die Behindertenrechtskonvention und die sexuelle Selbstbestimmung behinderter Menschen	35
JULIA ZINSMEISTER Rechtsfragen der Sexualität, Partnerschaft und Familienplanung	47
WORLD ASSOCIATION FOR SEXUAL HEALTH Erklärung der Sexuellen Menschenrechte	72
Kapitel 2 Ich bin wie du!	75
<hr/>	
DUNJA FUHRMANN »Im Grunde genommen werden doch Menschen mit Behinderung im Leben viel mehr behindert, als sie tatsächlich behindert sind!« <i>Ein Interview</i>	77

ANDREAS VON HÖREN	
»Behinderte Liebe«	
Bilder und Erzählungen von Menschen, deren Sexualität behindert ist bzw. wird	88
»Oh mein Gott, du bist bi«	92
»Ich schlafe nicht so gern mit Männern«	95
»Neunundsechzig«	98
STEFAN GÖTHLING UND ANITA KÜHNEL (PEOPLE FIRST)	
»Wer Sexualität erleben möchte, sollte dafür Raum zur Verfügung haben«	
Über sexuelle Selbstvertretung und sexualitätsbezogene Behindertenhilfe - <i>Ein Interview</i>	102
Kapitel 3 Sexuelle Selbstbestimmung und Schutz vor sexueller Gewalt	109
<hr/>	
ILSE ACHILLES	
Störfaktor Sexualität – Selbstbestimmung im Spannungsfeld zwischen Betroffenen, Eltern und Pädagogen	111
SWANTJE KÖBSELL	
Sex – (K)ein Thema? Über die Schwierigkeiten politisch engagierter behinderter Frauen und Männer, das Begehren zu thematisieren	124
MARTINA PUSCHKE	
Schutz vor sexualisierter Gewalt gegen Menschen mit Behinderung: Nichts weniger als ein Menschenrecht	135
MARTIN ROTH AUG	
Sexuelle Selbstbestimmung bei schwerer Behinderung	147
»Traumfrau: nicht behindert«	160

Kapitel 4 Sexuelle Bildung – Begleitung – Assistenz	163
<hr/>	
RALF SPECHT	
Professionelle Sexualitätsbegleitung von Menschen mit Behinderung	165
»Ich kann mich nicht verlieben«	184
BARBARA ORTLAND	
»Es wurde einfach nicht darüber gesprochen« Sexualerziehung mit Menschen mit Behinderung als notwendiges schulisches Gesamtkonzept	187
BEATE MARTIN	
Sexuelle Bildung als Menschenrecht Gedanken über angemessene Sexualitätsbegleitung und notwendige Qualifizierungsmaßnahmen	204
»Frauen ohne Gebrauchsanweisung«	217
GUDRUN JESCHONNEK	
Welche sexualitätsbezogene Assistenz unterstützt?	222
ROSEMARIE CZARSKI	
Sexualpädagogische Konzeptionen in Einrichtungen der Behindertenhilfe: Entwickeln – leben – fortschreiben	239
Kapitel 5 Partnerschaft – Kinderwunsch – Elternschaft	249
<hr/>	
URSULA PIXA-KETTNER UND CHRISTIANE RISCHER	
Elternschaft von Menschen mit Behinderung – Entdiskriminierung und Ermutigung	251
»Vielleicht bist du schwanger«	266
»Dann müssen wir deine Mutter noch ein bisschen überreden«	269

SILVIA KRUMM Sexualität und Elternschaft bei Frauen mit psychischen Erkrankungen	273
Kapitel 6 Perspektiven	289
<hr/>	
JENS CLAUSEN Südsee-Tattoos, rote Ringe und andere Lichtblicke Offene Fragen und Impulse zum besseren Verständnis der sexuellen Wirklichkeiten von Menschen mit Behinderung	291
»Verliebt sein – Ein super geiles Gefühl«	303
Verzeichnis der Autorinnen und Autoren	306